Challenge
Innovationen im Handel - Sicherheit und Gesundheit von Mitarbeitern und Kunden im Einzelhandel



DriveIn Shopping (#2971)

Einreicher:

Anonym eingereic...

22/04/2020 - 21:20 | Diskussion

Beschreibung

Neben dem Wegfall des Kontaktes vom Kunden zum Marktpersonal hat ein Drive In den Vorteil das die
Parkplätze vor Supermärkten nicht mehr erforderlich sind. Für den Kunden entfallen die Wege vom Auto in den Laden und wieder zurück entfallen, so kann der Kunde bequem und schnell einkaufen und bei Regen sogar ohne Nass zu werden.

Wie in einer Waschstrasse fährt der Kunde auf ein Transportband, schaltet das Auto aus und wird dann durch eine Lagerhalle gezogen. Um etwas auszusuchen kommuniziert er über eine Verbindung mit dem W-Lan des Geschäftes über eine APP welche neben der Bestellung auch die Bezahlung übernimmt.

Weitere Funktionen der APP können sein:
-Rezeptvorschläge (mit direkter Angabe der Personenanzahl zur entsprechenden Mengenauswahl der Zutaten)
- personalisierte Werbemaßnahmen und Sonderangebote auf Grundlage der Kaufgewohnheiten
- Verlinkung mit anderen Kunden (Freunde, Nachbarn, Kollegen) um dessen Waren mitzunehmen

Der Kunde kann über die APP seinen vorbereiteten Einkaufszettel abgeben und bei den Dingen die er zusätzlich kauft hat er Zeit sich im Vorbeifahren an einer Fleisch und Wurstauslage inspirieren zu lassen. Frischwaren werden auf Wunsch angerichtet oder Vorbereitet, z.B. kann eine Ananas oder eine Melone frisch geschnitten werden, portioniert oder durchgeschnitten. In der zwischenzeit werden die Waren des Einkaufszettels bereits vom Marktpersonal zusammengestellt was dem Kunden Zeit einspart. Tiefkühlwaren werden erst dann wenn die Ware an den Kunden übergeben wird aus einer Tiefkühlkammer genommen wodurch die Kühlkette optimal gesichert ist, hat der Kunde zudem eine Isolierbox im Auto so kann diese befüllt oder auch einfach ausgetauscht werden. (z.B. als ein Pfandsystem)

Hat der Kunde eine komplette Einkaufsliste an den Markt weitergegeben und möchte sonst nichts weiter haben kann er vom Supermarkt aus in eine Waschstraße geleitet werden und die Wartezeit bis seine Ware zusammengestellt ist so nutzen. Weitere Zeitvertreib könnte ein Ölwechsel oder der Wechsel der Winter zu den Sommerreifen sein, alles ohne auszusteigen.

Ist der Einkauf fertig gibt der Kunde das über die APP ein und wird über eine Ausfahrt zum Ausgang gleitet wo die bereits zusammengestellte Ware von einem Mitarbeiter in den Kofferraum geladen wird.

Das System kann auch mit einer Supermarktkette funktionieren wobei der Kunde seinen Einkaufszettel an einen bestimmten Markt sendet und dort seine Ware abholt, Zeit und eine Abholnummer werden von der APP angezeigt. So können Beruftstätige ihren Einkauf auf dem Weg nach Hause oder auf dem Rückweg aus dem Urlaub tätigen.

Mögliche Partner

Supermärkte

Baumärkte

Grosshändler

Hersteller von Förderbändern / Automatisierungen

APP-Programmierer

Pfandsystem für Verpackungen und Isolierbehälter

Nachfrage bei Einreicher

Hallo Jörg! Danke für deine Idee. Für uns ist noch nicht ganz klar, wie hier der Auswahlprozess funktioniert? Fährt man mit dem Auto durch und sucht sich direkt Produkte aus oder wählt man diese nur digital aus? Warum wird man durchgezogen? Liebe Grüße, dein LEAD Team

Aufgabenmanagement

Keine Resultate gefunden

Gutachten

Keine Resultate gefunden

Teamanfragen

Keine Resultate gefunden

Kommentare

Keine Kommentare